

Horstkontrolle 2020

Datum: 03.07.2020
 Projekt: Landwind - WP Uehrde / Winnigstedt / Gevensleben
 Bezug: Brutvogelkartierung 2018 / Horstkartierung 2020

1 Horstnutzung 2018-2020

Im Jahr 2020 fand am 01.03.2020 eine erneute Erfassungen von Horststandorten im Umkreis von 1.500 m um das Vorhabensgebiet (Vorranggebiet „WF 5/HE 4“ und „WF 5 Erweiterung“) statt. Im Zuge von zwei Besatzkontrollen (vgl. Tab. 1) wurde die Nutzung der erfassten Horste in 2020 dokumentiert. Die Ergebnisse, inkl. der Beobachtungen aus 2018, sind der Tabelle 2 zu entnehmen. Eine kartografische Übersicht ist der Abbildung 1 auf Seite 3 zu entnehmen.

Tabelle 1: Erfassungstermine 2020

Datum	Uhrzeit	Wetterbedingungen
01.03.20	ab 07:00	7-9°C; bedeckt bis fast bedeckt; schwache bis mäßige Brise aus Südwest; kurze Schauer
11.05.20	ab 08:00	5-6°C; bedeckt; schwache Brise aus Nordwest mit mäßigen Böen; Nieselregen
16.06.20	ab 07:00	15-22°C; bewölkt bis wolzig; leichte Brise aus West bis Nord mit schwachen Böen; kein Niederschlag

Tabelle 2: Erfasste Horste im Untersuchungsgebiet 2018 und 2020

Lfd. Nr.	Baumart	Status		Bemerkungen	Lage (inkl. UTM-Koordinaten)
		2018	2020		
01	Obstbaum	besetzt Mb	-	2018: mind. ein Jungvogel // 2020: Baum war nicht mehr da	in einem niedrigen wegbegleitenden Obstgehölz im östlichen UG (623942/5770547)
02	Pappel	besetzt Mb	unbesetzt	2018: zwei Jungvögel // 2020: nur noch einzelne Äste vorhanden	in einem kleinen Feldgehölz im nördlichen UG (622104/5772963)
03	Pappel	besetzt Swm	-	2018: mind. ein Jungvogel // 2020: nicht mehr vorhanden	kleiner Horst hoch in einer weg-/grabenbegleitender Pappelreihe am Winnigstedter Tiefenbach im südwestlichen UG, westlich der L290 (620220/5771105)
04	Pappel	besetzt	-	2018: zwei Jungvögel //	Horst in weg-/grabenbegleitenden

Lfd. Nr.	Baumart	Status		Bemerkungen	Lage (inkl. UTM-Koordinaten)
		2018	2020		
		Mb		2020: nicht mehr vorhanden	der Pappelreihe am Winnigstedter Tiefenbach im südwestlichen UG, westlich der L290 (620410/5771006)
05	Pappel	besetzt Nig	unbesetzt	2018: Rotmilanpaar baut im März am Horst, wurde dann aber von einem Nilganspaar (später 3 Jungvögel) verdrängt // 2020: keine Hinweise auf Nutzung	Horst in grabenbegleitender Pappelreihe am Winnigstedter Tiefenbach im südwestlichen UG, östlich der L290 (620901/5770690)
06	Eiche	besetzt Rm (Brutabbruch)	unbesetzt	2018: Horst wurde erst intensiv beflogen und weiter ausgebaut, dann aufgrund des Laubaustriebs nicht mehr einsehbar; ab Ende Mai/Anfang Juni nur noch vereinzelt Einflüge beobachtet, dann im weiteren Verlauf keine Flugbeobachtungen mehr; vmtl. Brutabbruch // 2020: im Mai auf Nebenbaum sitzendes, später abfliegendes und warnendes Alttier; keine Hinweise auf Nutzung im Juni	in einem Laubholzriegel am Nordrand von Winnigstedt im südwestlichen UG (620916/5770043)
07	Pappel	besetzt Rm	besetzt Rm	2018: mind. ein Jungvogel // 2020: besetzt, im Juni mind. ein Jungvogel, Alttier mit Futter anfliegend	kleiner Horst hoch in einem Pappelbestand am nördlichen Ortsrand von Winnigstedt (am alten Friedhof) im südwestlichen UG (621142/5770183)
08	k.A.	besetzt Kra	-	2018: besetzt, keine Kontrolle auf Brut Erfolg // 2020: nicht mehr vorhanden	im südlichen UG (623410/5768733)
09	Pappel	unbesetzt (Mb)	-	2018: begonnener Horstbau, Paar baute aktiv daran, wurde dann aufgegeben und zerfiel im Laufe der Brutzeit langsam, sodass er zum Ende der Brutvogelkartierung nicht mehr vorhanden war	Horst in grabenbegleitender Pappelreihe am Winnigstedter Tiefenbach im südwestlichen UG, östlich der L290 (621044/5770542)
10	Birke	besetzt Mb	besetzt Mb	2018: mind. ein Jungvogel // 2020: besetzt, zwei Jungvögel	Horst direkt an der K16 in einer Birke im nördlichen UG (622663/5772004)
11	k.A.	besetzt Mb	besetzt Mb	2018: mind. ein Jungvogel // 2020: besetzt, Alttier im Juni abfliegend	Horst in relativ niedrigen Feldgehölz an einer WEA-Zuwegung im zentralen UG (621913/5771775)
12	Pappel	/	besetzt Mb	2020: Neubau im Frühjahr durch Mäusebussarde (Horst mit Müll); im Juni drei Jungvögel	Horst in grabenbegleitender Pappelreihe am Winnigstedter Tiefenbach im südwestlichen UG, östlich der L290, zwischen Horst 05 und L290 (620792/5770760)
13	k.A.	/	besetzt Mb	2020: Neubau im Frühjahr durch Mäusebussarde; besetzt, Alttier im Mai abfliegend	Horst in kleiner Gehölzreihe im westlichen UG, westlich der L290 (620174/5772271)

Lfd. Nr.	Baumart	Status		Bemerkungen	Lage (inkl. UTM-Koordinaten)
		2018	2020		
14	k.A.	/	besetzt Kra	2020: Neubau im Frühjahr durch Kolk- raben; zwei flügge Jungvögel im Mai und Juni	Horst am südlichen Ende einer Baumreihe im nördlichen UG (621760/5772656)
15	Pappel	/	besetzt Swm	2020: neuer kleiner Horst; abfliegendes Alttier und ein Dunenjunges im Juni	Horst in weg-/grabenbegleitender Pappelreihe am Winnig- stedter Tiefenbach im südwest- lichen UG, westlich der L290, in der Nähe von Horst 04 (620372/5771029)

Legende zu Tabelle 2:

Baumart: k.A. = keine Angabe / **Status:** / = Horst noch nicht vorhanden; - = Horst nicht mehr vorhanden; Kra = Kolkkrabe; Mb = Mäusebussard; Nig = Nilgans; Rm = Rotmilan; Swm = Schwarzmilan / **Lage:** UG = Untersuchungsgebiet

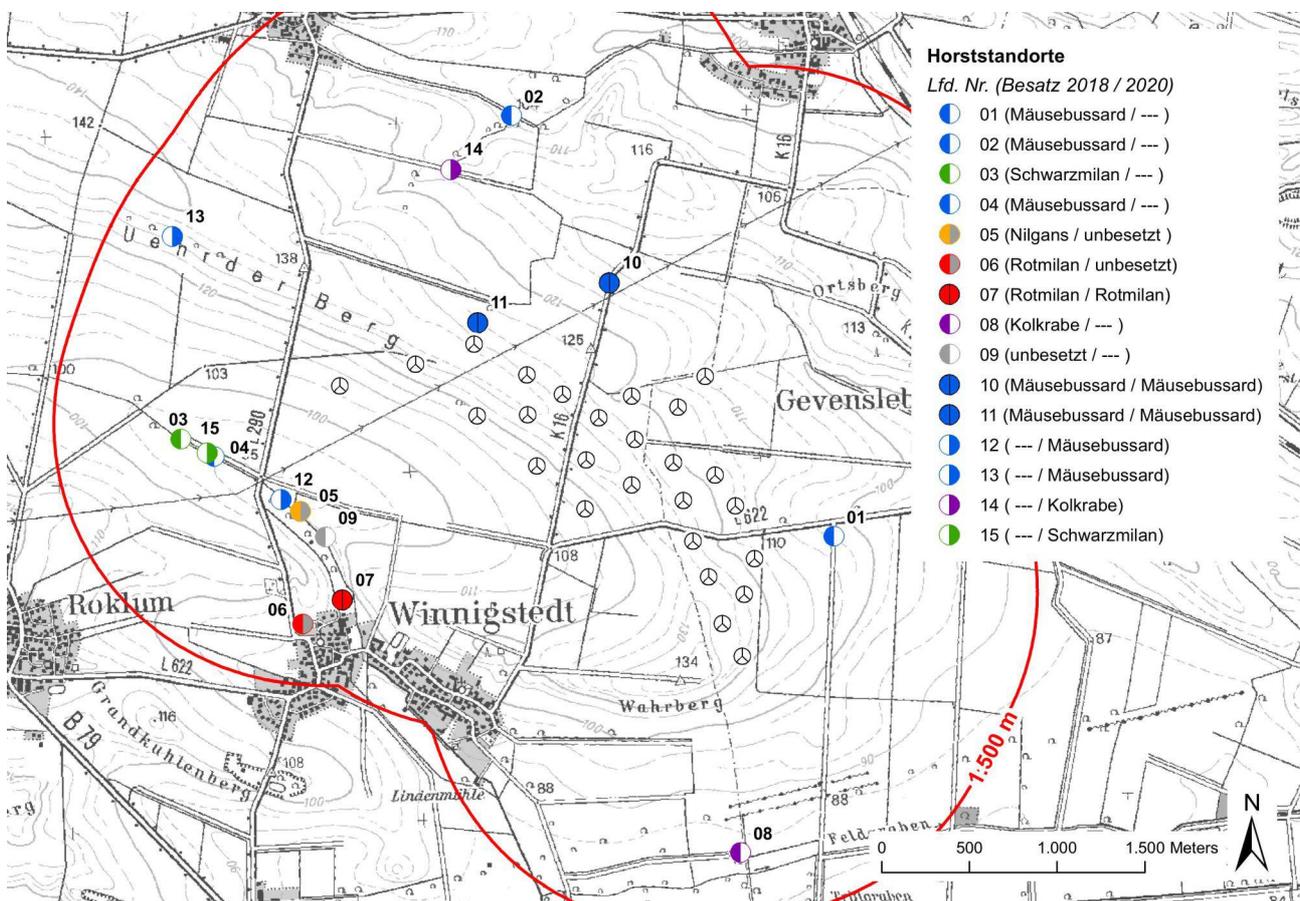


Abbildung 1: Erfasste Horststandorte 2018 und 2020 im Vergleich

Anmerkung Legende: --- = Horst nicht mehr vorhanden bzw. noch nicht vorhanden

2 Fazit

Der Horst 07 war 2020, wie auch schon 2018, vom Rotmilan besetzt. Beim Horst 06 bestand im Mai die Vermutung, dass er ebenfalls vom Rotmilan besetzt sein könnte, bei der Kontrolle im Juni ergaben sich dann aber keinerlei Hinweise mehr auf eine Nutzung. Horst 05, von dem 2018 ein Rot-

milanpaar von Nilgänsen vertrieben wurde, war 2020 unbesetzt. Der Verbleib des in 2018 zweiten festgestellten Rotmilanbrutpaares ist nicht bekannt.

Der Schwarzmilanbrutplatz (2018: Horst 03) lag 2020 rund 170 m weiter südöstlich entlang der Pappelreihe (Horst 15). Ein Mäusebussardpaar hat 2020 in der Pappelreihe östlich der L290 einen neuen Horst (Nr. 12) errichtet und bebrütet. Im Bereich der Pappelreihe westlich der L290 war hingegen kein Horst (2018: Horst 04) mehr vorhanden. Außerdem wurden die Horste 10 und 11, wie auch schon im Jahr 2018, von Mäusebussarden genutzt. Mit dem neuen Horst 14, in einer kleinen Gehölzreihe westlich der L290, brüteten 2020 insgesamt vier Mäusebussardpaare innerhalb des UG.

In einer Baumreihe im nördlichen UG wurde ein neuer vom Kolkrabe errichteter Horst erfasst (Nr. 14). Im Bereich des Horstes 02 wurden nur noch einzelne Äste gefunden. Die Horste 01, 03, 04 und 08 waren nicht mehr auffindbar.

In Summe brüteten damit im Untersuchungsgebiet im Jahr 2020 jeweils ein Rotmilan-, Schwarzmilan- und Kolkrabenpaar sowie vier Mäusebussardpaare.

F.d.R.

Katja Lindemann